



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Bericht des Rektorats der Universität - Gesamthochschule - Paderborn**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, 1983/84 - 1984/85 nachgewiesen**

9.2 Hochschulball

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8493**

## 9. Kulturelles

### 9.1 Universitätskolloquium

Unter dem Generalthema 'Mensch und Menschmaschine' wurde im Wintersemester 1984/85 die dritte Veranstaltungsreihe im Rahmen des 'Universitätskolloquiums' abgehalten. Thematisch vorbereitet und organisiert wurde das Kolloquium von Prof. Dr. Joachim Schröter (Theoretische Physik). Ziel des noch vom Gründungsrektorat initiierten Kolloquiums ist, eine breite hochschulinterne als auch -externe Öffentlichkeit zur Diskussion über aktuelle Themen aus der Wissenschaft einzuladen. Der Einladung folgten bei den Veranstaltungen der Professoren Dr. Lückel ("Auf dem Weg in eine automatisierte Gesellschaft?"), Dr. Siekmann (Universität Kaiserslautern; "Künstliche Intelligenz") und Dr. Eicher ("Kommunikation und Information - Ende der Freiheit?") durchschnittlich rund 200 Interessierte. Als ebenso wichtig und erfreulich wie der gute Besuch wird vom Veranstalter die Tatsache bewertet, daß im Anschluß an die Vorträge ausgiebig und oftmals kontrovers in der Sache diskutiert wurde.

### 9.2 Hochschulball

Der "Universitätsball zum Sommeranfang 1985" fand wider Erwarten wenig Resonanz.

Die Terminlage (letzte Woche vor Beginn der Sommer-Schulferien) hat wohl manchen außerhalb der Hochschule an der Teilnahme gehindert, entscheidend für den Mißerfolg dürfte allerdings mangelndes Interesse und mangelndes Engagement insbesondere in der Hochschule gewesen sein. Von dieser Beurteilung seien an dieser Stelle die Mitglieder unserer musischen Fächer ausdrücklich ausgenommen, die 1985 einmal mehr in vorzüglicher Weise das Anliegen des Balles gefördert haben, die Universität im Rahmen einer gesellschaftlichen Veranstaltung zu präsentieren.

Die Universitätsgesellschaft als Veranstalter und das Rektorat haben trotz der diesjährigen Enttäuschung die Fortführung des Balles empfohlen, allerdings auch zur Vermeidung finanzieller Verluste eine Veränderung der Rahmenbedingungen empfohlen (Verzicht auf bisheriges Buffet-Angebot, Senkung der Eintrittspreise auf voraussichtlich 15,-- DM).

Ausschlaggebend für die Entscheidung zur Fortsetzung des Balles ist die Überlegung, daß die Universität u. a. eine gesellschaftliche Veranstaltung dieser Art als Forum ihrer Beziehungen zur Region nutzen sollte und der Ball dank seines attraktiven Zuschnitts in Zukunft auch besser angenommen werden wird.

#### Hochschulkinderfest

Um die 6.000 Besucher kamen am 2. Juni zum Hochschulkinderfest. Die Resonanz war also, wie immer, recht erfreulich. Die Veranstaltung stand unter dem Motto: 'Western Town', und wurde gemeinsam von Hochschulmitgliedern, Mitarbeitern des Stadtjugendamtes und der Sparkasse geplant und durchgeführt.

#### ! Hochschulsport

Nach der Charakterisierung des Konzepts des Allgemeinen Hochschulsports im letztjährigen Bericht werden im folgenden Schwerpunkt im Berichtszeitraumes stichwortartig zusammengefaßt.

##### A. Breitensport

- erheblicher Ausbau des HSP-Angebots an den Abteilungen  
(Verdopplung des Angebots in Hörter)
  
- Einrichtung und Betreuung einer Gruppe "Integrativer Rollstuhlsport" unter Leitung von Dipl.-Sportlehrter U. Rhoeker und P. Glaese. Übungsort ist der Ahorn-Sportpark. Eine vergleichbare Einrichtung findet sich in Nordrhein-Westfalen